

Bildungs- und Informationsveranstaltungen für das Winterhalbjahr 2017/2018

Samstag, 25.11.2017 Nach der Bundestagswahl (Mehr Chancen oder mehr Risiken für die Arbeitnehmer/innen?)

Nach der unmissverständlichen Abwahl der Großen Koalition, läuft in Berlin alles auf eine Jamaika-Koalition hinaus. Die erste ihrer Art auf Bundesebene. Aber was bedeutet das für die Beschäftigten in Deutschland? Abseits der in der letzten Legislaturperiode getroffenen politischen Entscheidungen für den gesetzlichen Mindestlohn und die Rente mit 63, waren die letzten dreißig Jahre von einseitiger neoliberaler Politik im Sinne der Unternehmen und Vermögenden geprägt. Ob diese Weichenstellung von der sich herauskristallisierenden Koalition korrigiert werden wird, ist mehr als ungewiss. Der Vortrag wird zunächst das Wahlergebnis einordnen und das Wahlverhalten auswerten. Im anschließenden Hauptteil wird auf Basis gewerkschaftlicher Kernthemen (Arbeitsmarkt, Investitionen, Steuern, Rente, Gesundheit) der aktuelle Verhandlungsstand der Koalitionsgespräche analysiert werden. Damit soll ein Überblick gegeben werden, welche Chancen und Risiken für die Arbeits- und Lebensbedingungen der ArbeitnehmerInnen unter der neuen politischen Konstellation bestehen.

Referent: Sebastian Meise, DGB-Bezirk Niedersachsen-Bremen-Sachsen-Anhalt

Samstag, 20.01.2018 Mit Tempo in die Privatisierung: Autobahnen, Schulen, Rente – und was noch?

Der Bund setzte 2017 zu Lasten der Länder eine zentrale Bundesfernstraßengesellschaft durch, zudem sollen kommunale Schulgebäude künftig vom Bund direkt gefördert werden können. Beides öffnet wohl den Weg zu noch mehr Öffentlich-Privaten Partnerschaften (ÖPP). Darüber freuen kann sich die Finanzwirtschaft – für Versicherungen, Banken und Investmentfonds gibt es neue Anlagemöglichkeiten. Und freuen wird sich die Politik – elegant kann sie nun selbstverordnete Verschuldungsregeln umgehen. Die Bürgerinnen und Bürger aber haben aufgrund intransparenter und undemokratischer Entscheidungsprozesse das Nachsehen. Und die Steuerzahlenden müssen für Extrarenditen der Investoren aufkommen. Der Vortrag zeigt: Die aktuellen politischen Entwicklungen ordnen sich ein in eine lange Reihe wirtschafts- und sozialpolitischer Fehlentscheidungen. Dazu gehören insbesondere die anhaltende Förderung von Öffentlich-Privaten Partnerschaften, die »Schuldenbremse« und die Teilprivatisierung der Altersvorsorge in Deutschland.

Referent: Dr. Patrick Schreiner, ver.di Bundesvorstand, Ressort 1 (Wirtschaftspolitik)

Samstag, 24.02.2018 Mitbestimmung/Betriebsräte (BR-Wahl 2018)

Das Recht auf Mitbestimmung ist gesetzlich verbrieft - doch das kümmert manche Arbeitgeber wenig. Laut einer Studie der Hans-Böckler-Stiftung werden zahlreiche Betriebsratsgründungen behindert, Kandidaten eingeschüchtert und bedroht. In diesem Zusammenhang wird Hartmut Völger folgende Fragen aufarbeiten: Welche Ebenen der Mitbestimmung gibt es? Ist die Mitbestimmung für die Wirtschaft schädlich? Wie sollten die Aufsichtsräte besetzt sein? Welche Aufgaben haben Betriebsräte? Welche Sicherheit gibt ein Betriebsrat den Beschäftigten? Welche Einflussfelder kann der Betriebsrat besetzen? Wie können die Arbeitnehmervertretungen im Rahmen der Mitbestimmung die Unternehmensentscheidungen beeinflussen? Wie können sich Betriebsräte und die es werden wollen bei Behinderungen und Einschüchterungen wehren.

Referent: Hartmut Völger, Betriebsratsvorsitzender des Klinikum Warendorff

Samstag, 24.03.2018 Die Wahrheit hinter Gittern? Presse- und Meinungsfreiheit in der Türkei

Die Türkei ist auf dem Weg in die Autokratie. Wer Erdogans Regime in Frage stellt, ist in Gefahr. Unterdrückung kritischer Journalistinnen und Autoren hat lange Tradition in der Türkei. Doch einen so massiven Angriff auf die Meinungs- und Pressefreiheit, wie ihn das Land seit dem gescheiterten Putschversuch vom 15. Juli 2016 erlebt, hat es in der Republik noch nicht gegeben. Zahlreiche Journalisten sitzen in Haft, 157 Medien wurden verboten. Wer noch Widerspruch wagt, wird als Terrorist oder Landesverräter diffamiert. Dündar Kelloglu wird in seinem Vortrag über die wichtigen Wegmarken in der türkischen Geschichte referieren und auf die aktuelle Situation eingehen. Was wäre die richtige Antwort auf Erdogans Politik, Provokationen und Drohungen? Reichen verschärfte Reisehinweise aus? Sollen die EU-Beitrittsverhandlungen abgebrochen werden oder die Bundeswehr vom Militärstützpunkt Incirlik abgezogen werden? Wie stehen die drei Millionen Menschen mit türkischen Wurzeln, die hierzulande leben, zu Erdogan?

Referent: Dündar Kelloglu, Rechtsanwalt, Stellv. Vorsitzender d. Flüchtlingsrats Niedersachsen

Samstag, 12.05.2018 Fake News: Macht der Medien / In welchem Maße werden wir beeinflusst

Fake News sind beabsichtigte Lügen oder Verzerrungen, um Personen oder Gruppen gezielt schlecht zu machen. Seit Trump, AfD & Co. ist klar: Die neue Rechte nutzt sie als beliebtes Mittel zur Stimmungsmache. Oft richten sie sich gegen Geflüchtete und Minderheiten – aber auch GewerkschafterInnen. Wer belügt hier eigentlich wen? In diesem Zusammenhang werden reale Beispiele untersucht sowie Hintergrundinformationen und Gegenstrategien aufgezeigt. Auch sollen folgenden Frage diskutiert werden: Erfüllen die Medien ihre für die Demokratie „konstitutive Funktion“ nach Maßgabe des Verfassungsgerichtes? Oder gibt es, so „Ossietzky“-Herausgeber Eckart Spool, gar „keine Demokratie ohne Demokratisierung der Medien“?

Referentin/Referent: NN

Die Veranstaltungen beginnen jeweils um **10:00 Uhr** im **Hotel Deutsches Haus, Bahnhofstr. 29 B, Lehrte**

Anmeldung bei: Reinhard Nold, Tel-Nr.: 05132/589401, oder E-Mail: DGB-Lehrte@web.de